

[-1-]

11. Sitzung

Sitzungstag:
19. August 1961

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:

Peter Wachter

Franz Essig

Heinrich Berger

Josef Tschanun

Josef Essig

Franz Flöry

Ferdinand Ganahl

Alois Gschwendtner

Artur Kessler

 Bernhard Lerch

 Adolf Malin

Richard Pfeifer

Ernst Pfeifer

Gebhard Rudigier

 Alwin Wachter

Josef Tschofen

Rudolf Wittwer

 Armin Zangerle

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsniederschrift.
2. Ansuchen der Schilift-Ges.m.b.H. Partenen.
3. Beitragsleistung der Eltern - Kindergarten Partenen.
4. Ansuchen der VIW - Grundtrennung - Erweiterung des Umschlagplatzes.
5. Schreiben des Österr. Bergrettungsdienstes, Ortsstelle Partenen.
6. Schreiben des Kinderdorfes Vorarlberg.
7. Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke AG.

8. Installationsarbeiten und Eindeckung des Diät- und Kneippsanatoriums Gaschurn.
9. Ansuchen um Bauabstandsnachsicht, Reinhold Rudigier, Partenen 12.
10. Umfahrungsstraße Gaschurn.
11. Forderungsbetrag - Berufsschule "Jugend am Werk".
12. Ansuchen der Eheleute Erwin und Kahti Mattle, Partenen.
13. Volksschulanbau Partenen.
14. Ankauf von Gemeindestieren.
15. Verlängerung der Tagesordnung.
16. Ankauf von 185/1681 Anteilen im Wurwald.
17. Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn-Partenen.
18. Bauabstandsnachsichtsansuchen - Williy Bereiter, Gaschurn 183.
19. Bovner Maiensäß - Schlägerung.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und dankt für das pünktliche Erscheinen. An Hand vorliegender Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt.

Zu Punkt 2

Das Ansuchen der Schilift-Ges.m.b.H.Partenen, vertreten durch den Geschäftsführer, Dipl. Ing. Hans Neyer, betreffend Grundtrennung lt. Lageplan des Ing. Elmar Geiger vom 12. Oktober 1960 wird genehmigt.

Zu Punkt 3

Die Inbetriebnahme des Kindergartens in Partenen wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, ab September 1961 soll die Beitragsleistung der Eltern folgend eingehoben werden: das erste Kind 1,50 S tägl., jedes

weitere Kind mit einem Schilling.

Zu Punkt 4

Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz, betreffs einer Grundtrennung aus Gp. 107/1, Kat.Gemeinde Gaschurn zur Erweiterung des Umschlagplatzes bei der Talstation Partenen-Loch, Vallüla und Kops, lt. Lageplan vom 21.6.1961 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 5

Das Schreiben vom 13.7.1961 des Österr. Bergrettungsdienstes, Ortsstelle Partenen, wird von der Gemeindevertretung in anerkennenderweise ihrer ehrenamtlichen Leistungen dankend zur Kenntnis genommen und verschiedene Anschaffungen lt. obgenanntem Schreiben, einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 6

Das Dankschreiben des Kinderdorfes Vorarlberg vom 14.7.1961 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 7

Das Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz, Zeichen Wu/Rei, Schreiben vom 5.7.1961 lt. beigeschlossenem Lageplan wird die Unterteilung der Gp.107/1, Kat.Gemeinde Gaschurn, ein Teilstück im Ausmaß von 1805 m² mit der neuen Bezeichnung Gp. 107/3 einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 8

a) Beim Diät- und Kneippsanatorium Gaschurn sollen die Elektroinstallationsarbeiten lt. Angebot vom 10.7.1961 an die Brma Franz Mutter, Nüdziders, vergeben werden.

b) Die Eindeckung des Anbaues wurde lt. Angebot vom 17.8.1961 für Firma Oskar Küster entschieden.

Zu Punkt 9

Das Ansuchen des Reinhold Rudigier, Partenen 12, betreffend einer Bauabstandsnachsicht gegenüber der Gemeinestraße Gp.3429 Kat. Gemeinde Gaschurn, wird lt. vorliegendem Lageplan, eingelangt am 28.9.61 einstimmig genehmigt.

[-4-]

Zu Punkt 10

Auf Grund der von den Vorarlberger Illwerken in Aussicht genommenen Großbaustellen im Gemeindegebiet Gaschurn, wird die Errichtung einer Umfahrungsstraße des Ortes Gaschurn von der Gemeindevertretung einstimmig begrüßt und beschlossen, weiterhin sich zu bemühen, daß die Umfahrungsstraße Gaschurn linksufrig, im Zuge des Ausbaues der Landstraße I. Ordnung "im Montafon" zur Ausführung gelangt.

Zu Punkt 11

Das Ansuchen der Berufsschule "Jugend am Werk", Schreiben vom 27.7.1961, wird zur Kenntnis genommen und wiederum ein Förderungsbeitrag in der Höhe von S 2000,- gewährt.

Zu Punkt 12

Das Ansuchen der Eheleute Erwin und Kath. Middle, Partenen, betreffs Erwerbung eines Ersatzgrundstückes aus der gemeindeeigenen Gp. 300/1, 299 und 298/1 zur Errichtung eines Wohnhauses in Partenen wird wiederum vertagt.

Zu Punkt 13

Auf Grund des ständigen Bevölkerungszuwachses in Partenen ist ein Volksschulanbau dringend notwendig. Deshalb wird einstimmig beschlossen, einen Anbau zu erstellen. Mit der Planung soll der Architekt Dipl.Ing. Heinz Köhler beauftragt werden, einen Vorentwurf auszuarbeiten.

Zu Punkt 14

Der Ankauf der erforderlichen Gemeindestiere für die Sprungperiode 1961/62 wird genehmigt.

Zu Punkt 15

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO. wird bejaht.

Zu Punkt 16

Es wird einstimmig beschlossen, von Frl. Katharina Tschanhenz, Gaschurn 133, 185/1681 Anteile im Wurwald (Grundbuchseinlagezahl 357) käuflich zu erwerben. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der Verkäuferin dieses Rechtsgeschäft abzuschließen.

Zu Punkt 17

Das mündliche Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn-Partenen wird der Gemeindevertretung vorgetragen und beschlossen, den Restbetrag des in Vorlage gebrachten Kontoauszuges vom 26.2.1961 aus Gemeindemitteln zu bezahlen.

Zu Punkt 18

Das Ansuchen des Willy Bereiter, Gaschurn; 183, Schreiben vom 18.8.1961, betreffend Errichtung eines Cafe-Grill-Rooms auf Gp.2239, wird einstimmig eine Bauabstandsnahtsicht gegenüber der Gp. 2240 und 00.00 Meter erteilt.

Zu Punkt 19

Da dankenswerterweise fast alle Interessenten des Bovner Maiensäß und die Privatparteien die Durchfahrt zur Verbesserung der Schiabfahrt Tromenier gestattet haben, wird der Bürgermeister noch beauftragt, die Schläger-

[-5-]

in Schruns und bei der Forstbehörde, Bezirkshauptmannschaft Bludenz zu erwirken, damit die Arbeiten raschestens begonnen werden können.

Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr.

11. Sitzung

Sitzungstag:

19. August 1961

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Peter Wachter		
Franz Essig		
Heinrich Berger		
Niederschriftführer: Josef Tschanun		
Josef Essig		
Franz Flöry		
Ferdinand Ganahl		
Alois Gschwendtner		
Artur Kessler		
	Bernhard Lerch	
	Adolf Malin	
Richard Pfeifer		
Ernst Pfeifer		
Gebhard Rudigier		
	Alwin Wachter	
Josef Tschofen		
Rudolf Wittwer		
	Armin Zangerle	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht-öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsniederschrift.
2. Ansuchen der Schilift-Ges.m.b.H. Partenen.
3. Beitragsleistung der Eltern - Kindergarten Partenen.
4. Ansuchen der VIW - Grundtrennung - Erweiterung des Umschlagplatzes.
5. Schreiben des Österr. Bergrettungsdienstes, Ortsstelle Partenen.
6. Schreiben des Kinderdorfes Vorarlberg.
7. Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke AG.
8. Installationsarbeiten und Eindeckung des Diät- und Kneippsanatoriums Gaschurn.
9. Ansuchen um Bauabstandsnachsicht, Reinhold Rudigier, Partenen 12.
10. Umfahungsstraße Gaschurn.
11. Förderungsbeitrag - Berufsschule "Jugend am Werk".
12. Ansuchen der Eheleute Erwin und Kahti Mattle, Partenen.
13. Volksschulanbau Partenen.
14. Ankauf von Gemeindestieren.
15. Verlängerung der Tagesordnung.
16. Ankauf von 185/1681 Anteilen im Wurwald.
17. Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn-Partenen.
18. Bauabstandsnachsichtsansuchen - Williy Bereiter, Gaschurn 183.
19. Bovner Maiensäb - Schlägerung.
- 20.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		19. August 1961 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				<u>Beginn der Sitzung um 19.00Uhr.</u>
Zu Punkt	1			Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und dankt für das pünktliche Erscheinen. An Hand vorliegender Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt.
Zu Punkt	2			Das Ansuchen der Schilift-Ges.m.b.H.Partenen, vertreten durch den Geschäftsführer, Dipl. Ing. Hans Neyer, betreffend Grundtrennung lt. Lageplan des Ing. Elmar Geiger vom 12. Oktober 1960 wird genehmigt.
Zu Punkt	3			Die Inbetriebnahme des Kindergartens in Partenen wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, ab September 1961 soll die Beitragsleistung der Eltern folgend eingehoben werden: das erste Kind 1,50 S tägl., jedes weitere Kind mit einem Schilling.
Zu Punkt	4			Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz, betreffs einer Grundtrennung aus Gp. 107/1, Kat.Gemeinde Gaschurn zur Erweiterung des Umschlagplatzes bei der Talstation Partenen-Loch, Vallüla und Kops, lt. Lageplan vom 21.6.1961 wird einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	5			Das Schreiben vom 13.7.1961 des Österr. Bergrettungsdienstes, Ortsstelle Partenen, wird von der Gemeindevertretung in anerkennenderweise ihrer ehrenamtlichen Leistungen dankend zur Kenntnis genommen und verschiedene Anschaffungen lt. obgenanntem Schreiben, einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	6			Das Dankschreiben des Kinderdorfes Vorarlberg vom 14.7.1961 wird zur Kenntnis genommen.
Zu Punkt	7			Das Grundtrennungsansuchen der Vorarlberger Illwerke A.G. in Bregenz, Zeichen Wu/Rei, Schreiben vom 5.7.1961 lt. beigeschlossenem Lageplan wird die Unterteilung der Gp.107/1, Kat.Gemeinde Gaschurn, ein Teilstück im Ausmaß von 1805 m2 mit der neuen Bezeichnung Gp. 107/3 einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	8			a) Beim Diät- und Kneippsanatorium Gaschurn sollen die Elektroinstallationsarbeiten lt. Angebot vom 10.7.1961 an die Firma Franz Mutter, Nüdziders, vergeben werden. b) Die Eindeckung des Anbaues wurde lt. Angebot vom 17.8.1961 für Firma Oskar Kuster entschieden.
Zu Punkt	9			Das Ansuchen des Reinhold Rudigier, Partenen 12, betreffend einer Bauabstandsnachsicht gegenüber der Gemeindestraße Gp.3429 Kat. Gemeinde Gaschurn, wird lt. vorliegendem Lageplan, eingelangt am 28.7.61 einstimmig genehmigt.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		19. August 1961 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
Zu Punkt	10			Auf Grund der von den Vorarlberger Illwerken in Aussicht genommenen Großbaustellen im Gemeindegebiet Gaschurn, wird die Errichtung einer Umfahrungsstraße des Ortes Gaschurn von der Gemeindevertretung einstimmig begrüßt und beschlossen, weiterhin sich zu bemühen, daß die Umfahrungsstraße Gaschurn linksufrig, im Zuge des Ausbaues der Landstraße I. Ordnung "im Montafon" zur Ausführung gelangt.
Zu Punkt	11			Das Ansuchen der Berufsschule "Jugend am Werk", Schreiben vom 27.7.1961, wird zur Kenntnis genommen und wiederum ein Förderungsbeitrag in der Höhe von S 2000,-- gewährt.
Zu Punkt	12			Das Ansuchen der Eheleute Erwin und Kath. Mattle, Partenen, betreffs Erwerbung eines Ersatzgrundstückes aus der gemeindeeigenen Gp. 300/1, 299 und 298/1 zur Errichtung eines Wohnhauses in Partenen wird wiederum vertagt.
Zu Punkt	13			Auf Grund des ständigen Bevölkerungszuwachses in Partenen ist ein Volksschulanbau dringend notwendig. Deshalb wird einstimmig beschlossen, einen Anbau zu erstellen. Mit der Planung soll der Architekt Dipl.Ing. Heinz Köhler beauftragt werden, einen Vorentwurf auszuarbeiten.
Zu Punkt	14			Der Ankauf der erforderlichen Gemeindestiere für die Sprungperiode 1961/62 wird genehmigt.
Zu Punkt	15			Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO. wird bejaht.
Zu Punkt	16			Es wird einstimmig beschlossen, von Frä. Katharina Tschanz, Gaschurn 133, 185/1681 Anteile im Wurwald (Grundbuchseinlagezahl 357) käuflich zu erwerben. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der Verkäuferin dieses Rechtsgeschäft abzuschließen.
Zu Punkt	17			Das mündliche Ansuchen der Bürgermusik Gaschurn-Partenen wird der Gemeindevertretung vorgetragen und beschlossen, den Restbetrag des in Vorlage gebrachten Kontoauszuges vom 26.2.1961 aus Gemeindemitteln zu bezahlen.
Zu Punkt	18			Das Ansuchen des Willy Bereiter, Gaschurn 183, Schreiben vom 18.8.1961, betreffend Errichtung eines Cafe-Grill-Rooms auf Gp.2239, wird einstimmig eine Bauabstandsnähsicht gegenüber der Gp. 2240 und 00.00 Meter erteilt.
Zu Punkt	19			Da dankenswerterweise fast alle Interessenten des Bovner Maiensäß und die Privatparteien die Durchfahrt zur Verbesserung der Schiabfahrt Tromenier gestattet haben, wird der Bürgermeister noch beauftragt, die Schlägerung auf Gp. 581 und 583/1 beim Bezirksgericht

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		19. August 1961 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß		
				<p>in Schruns und bei der Forstbehörde, Bezirkshauptmannschaft Bludenz zu erwirken, damit die Arbeiten raschestens begonnen werden können.</p> <p><u>Schluß der Sitzung um 21.50 Uhr.</u></p> <p><i>Peter Wankler</i> <i>Essig Franz</i> <i>Helmut Jos.</i> <i>Prinz Jos.</i> <i>Kornahl Ferd.</i> <i>Wankler</i> <i>Graubenedner</i> <i>F. Fleury</i> <i>Lepp Jakob</i> <i>Kornat Lifer</i> <i>Essig Josef</i> <i>Reifer Richard</i> <i>Zamscher</i> <i>Truger Josting</i></p>